

Kindergartenbericht November 2022 bis Februar 2023

Eine Fachkraft nahm an einer zweitägigen Fortbildung zum Thema „Hauen, Beißen, Kratzen“ teil. Die ausgedruckte Version der Power Point stellte diese den Kolleginnen zur Verfügung, so dass alle die Möglichkeit haben, sich auf diesem Gebiet weiter zu bilden.

Eine Fachkraft bildete sich zum Thema Sprachentwicklung weiter. Der Schwerpunkt bezog sich auf den Inhalt Umsetzung der Phonologie.

Weiterhin verlief die Qualifizierung im Naturbereich für die Gruppenleitung sehr gut.

Das gesamte Team arbeitete an der Konzeption weiter. Gemeinsam wiederholten wir unsere Verhaltensampel zum Thema „Kindeswohl nach innen.“

Im Anschluss erarbeiteten wir mit der Dozentin ein Kinderschutzkonzept in der Natur. Dieses wurde mit in die Naturkonzeption eingefügt.

Nach dem Aufstellen unseres Wichtelwagens fanden weitere Arbeiten wie die Umrandung des Fahrgestells, das Aufschütten von zwei Erdwalls und eine Besichtigung der Heimaufsicht und der Unfallkasse Nord statt.

Die Fachkräfte freuten sich, endlich den Wichtelwagen einräumen zu dürfen.

Das Wageninnere nimmt Form, Gestalt und Gemütlichkeit an.

In der Löwengruppe kamen zwei Kinder unter drei neu hinzu. Die Eingewöhnung verlief von Seiten der Eltern und der Fachkräfte sehr gut.

In der Vorweihnachtszeit hatten wir Besuch von Fr. N. Voß aus Aasbüttel. Sie begleitete uns beim Kerzen ziehen. Dies war ein neues Projekt in unserem Haus. Zur Unterstützung halfen uns einige Mütter. Es war eine tolle Erfahrung, dass die Kinder die Entstehung einer Kerze miterleben durften. Dies benötigte viel Zeit, Ruhe und Ausdauer.

Mit kleinen Spaziergängen und der Kerze in der Hand ging es übers Geländer, so dass die Kerzen ihre Festigkeit bekommen konnten, bevor es zur nächsten Tauchrunde kam.

Ein schönes Erlebnis für Groß und Klein.

In der Adventszeit kam nach langer Zeit der Weihnachtsmann wieder zu uns ins Haus.

Er brachte für jede Gruppe seine Geschenke mit, die im Vorwege von den Fachkräften in Wilster mit einer Spende vom Gewerbeverein ausgesucht worden sind.

Einige Kinder trugen ein Gedicht und alle Kinder sangen dem Weihnachtsmann ein Lied vor.

Im Januar startete unser Projekt der Apfellieferung. Jeden Freitag bekommt unsere Kita vom Obsthof Wille Äpfel geliefert. Dies ist eine Unterstützung vom Bauernverband und der Elternschaft. Die Kinder helfen bei den Vorbereitungen wie waschen, schneiden und verteilen. Ebenso werden die Äpfel auch am „Schlemmertag“, der einmal pro Woche stattfindet, mit verarbeitet.

Im Februar startete das Bewerbungsverfahren für die praxisintegrierte Ausbildung zur ErzieherIn. Der Träger hat sich bereit erklärt, eine/n Auszubildende/n ab August in der Krippengruppe aufzunehmen. Die Ausbildung läuft drei Jahre.

Ebenso laufen weitere Hospitation.- und Bewerbungsverfahren für die Gruppenleitung und Zweitkraft in der Krippe.

Im Kindergartengebäude wurde eine Heizungswartung durchgeführt und die Außenüberstände bekamen eine Reparatur.

Auch unser Wichtelwagen benötigte eine Sanierung an der Außenwand.

Wir bedanken uns bei allen Eltern für Ihre Unterstützung und bei Allen für die Spenden die in dieser Zeit bei uns eingegangen sind. 😊

B. Bock